



Statement der Staatsministerin
anlässlich der
Präsentation des Profulfaches "YES"
am Kolleg der Schulbrüder Illertissen
am 3. Mai 2012

Es gilt das gesprochene Wort

Anrede!

Als Staatsministerin der Justiz und für Verbraucherschutz bin ich **Dienstherrin** für gut 18.000 Richter, Staatsanwälte, Beamte und Mitarbeiter.

Als Praktikerin kann ich daher sagen: Was die Lehrer des Kollegs der Schulbrüder hier in Illertissen ihren Schülern mit auf den beruflichen Weg geben, da setzt genau am richtigen Punkt an.

Eine **gute Allgemeinbildung** und ein ordentliches Abschlusszeugnis sind und bleiben weiterhin **das A und O** für eine gelungene Karriere. Und diese Allgemeinbildung bekommen die Schüler hier zweifellos.

Aber auch ein Schulabgänger, der noch so gut Englisch, Deutsch und Mathematik beherrscht, wird es im heutigen Berufsleben schwer haben, wenn er nicht **weitere Voraussetzungen** mitbringt, die nicht gemessen werden können mit den klassischen Schulnoten.

Gefragt sind etwa Konfliktfähigkeit, Flexibilität oder die Fähigkeit, im Team mit anderen zusammenzuarbeiten.

Diese sogenannten "**soft skills**" sind heute unverzichtbare Einstellungsvoraussetzungen der meisten Arbeitgeber.

Die Persönlichkeitsbildung ist schon deshalb ein **notwendiger Bestandteil** der Ausbildung und macht einen nicht unerheblichen Teil des regulären bayerischen Lehrplans aus. Es ist großartig, dass hier am Kolleg nun sogar ein eigenes Schulfach eingerichtet wird.

Die Bedeutung von Persönlichkeitsentwicklung geht über den Karriereaspekt sogar weit hinaus. Sie liegt im ureigensten **Interesse jedes einzelnen Schülers**:

Ellenbogenmentalität, Zeit- und Leistungsdruck sind heute leider oft Alltag. Dauerstress bis hin zum Burnout nicht selten die langfristige Folge.

Es ist daher wichtig früh zu lernen, wie man für sich und auch für andere **Grenzen ziehen** kann.

Auch das wird ein wichtiger Bestandteil des Profulfaches "YES" sein.

Und - last but not least:

Persönlichkeitsbildung liegt auch im Interesse unseres **demokratischen Gemeinwesens**, also letztlich in unser aller Interesse!

Wir müssen unsere Kinder und Jugendlichen zu mündigen Bürgern erziehen, um sie auf eine **Teilhabe** an unserer erwachsenen **Gesellschaft** vorzubereiten.

Ein funktionierender Rechts- und Sozialstaat braucht Menschen, die **Werte** wie Respekt, Verantwortungsbewusstsein und Hilfsbereitschaft verkörpern und diese weitergeben.

Ich habe keinen Zweifel, dass das Profulfach "YES" ein voller Erfolg wird.

Denn es ist **nicht von oben nach unten** verordnet, sondern hier am Kolleg entstanden und gewachsen -

aus dem Bewusstsein heraus, dass die Persönlichkeitsentwicklung ausschlaggebend ist für die Zukunft der Schülerinnen und Schüler!

Natürlich habe ich daher nicht gezögert, die Schirmherrschaft für dieses bayernweit einzigartige Projekt zu übernehmen!

Das Profilfach "YES" ist eine tolle Sache - für die Karriere und die Persönlichkeitsentwicklung jedes einzelnen Schülers und damit zugleich für uns alle!